

Quelle:rp-online21. August 2006 | 17.27 Uhr  
Weltreiterspiele in Aachen

### Miguel Vila Ubach gewinnt Distanzreiten - Deutschland Vierter



Weltreiterspiele 2006 - Der 1. Wettkampftag

Aachen (rpo). Am Ende ließ er seinen Emotionen freien Lauf. Nach 160 Kilometern hat Distanzreiter Miguel Vila Ubach die erste Goldmedaille der Weltreiterspiele in Aachen gewonnen. Und der Spanier wusste genau, bei wem er sich zu bedanken hat. Miguel Vila Ubach herzte nach dem famosen Ritt sein Pferd.

Der Distanzreiter absolvierte die Strecke im Aachener Umland mit seinem Pferd Hungares in 9:12,27 Stunden und verwies die Französinen Virginie Atger mit Kangoo d'Aurabelle (9:16,13) sowie Elodie Le Labourir mit Sangho Limousian (9:16,14) auf Platz zwei und drei.

Beste deutsche Teilnehmerin war Sabrina Arnold (Kirchheim) mit Madaq auf dem 13. Rang. Die deutsche Mannschaft verpasste unterdessen als Vierter eine Medaille knapp. Weltmeister wurde das Team aus Frankreich vor der Schweiz und Portugal. Das Ergebnis stand nach einem langen Hickhack um die richtige Zeitmessung erst am späten Montagabend fest, und dann auch noch ohne genaue Zeiten. Es gab sogar einen Protest gegen die Wertung. Dabei handelte es sich nach Angaben von Turnierdirektor Frank Kemperman um einen Einspruch eines Einzelreiters, der keinen Einfluss mehr auf die Medaillen-Vergabe haben soll.

"Ich bin mit der Leistung unserer Damen sehr zufrieden", sagte Bundestrainer Bernhard Dornsiepen nach der Ankunft seiner drei Reiterinnen im Stadion. Neben Sabrina Arnold hatten auch Belinda Hitzler (Dillingen) mit Iris de Soult und Susanne Kaufmann (Hohenstein) mit Fay el Rat das Ziel erreicht.

Zuvor waren Melanie Arnold (Kirchheim) mit Nadira und Marianne Hänel (Falkenstein) mit Baida in Nahar am dritten von sechs Veterinär-Checks wegen zu großer Beeinträchtigung ihrer Pferde ausgeschieden. "Durch den Regen waren es äußerst schwere Bedingungen. Vielleicht sind deshalb auch so viele Paare ausgeschieden", sagte Arnold.

Ein wahres Desaster erlebten die favorisierten Starter aus den Vereinigten Arabischen Emirate (VAE). Die vier Söhne von Scheich Mohammad Bin Rashid Al Maktoum, dem Verteidigungsminister der Emirate, wurden allesamt an den Veterinär-Checks aus dem

Rennen genommen. Ehefrau des Ministers ist die jordanische Prinzessin Haya bint al Hussein, die seit Mai dem Welt-Reiterverband FEI als Präsidentin vorsteht.

Bereits am Sonntag zur Eröffnungsfeier hatten die Scheichs in Aachen für Aufsehen gesorgt. Die Gäste aus dem Wüstenstaat parkten ihre Luxuslimousinen vor dem Aachener Edelhotel Quellenhof. Der Verkehr kam zum Erliegen. Erst als die Polizei etliche Strafzettel ausgestellt hatte, wurden die zahlreichen Porsche- und Mercedes-Fahrzeuge entfernt und ordnungsgemäß geparkt.

Deutschlands Dressur-Asse Nadine Capellmann (Würselen) und Isabell Werth (Rheinberg) werden erst am Mittwoch zum Einsatz kommen. Bundestrainer Holger Schmezer (Winsen/Aller) legte die Reihenfolge für den am Dienstag startenden Grand Prix (8.30 Uhr bis 16.45 Uhr) fest.

Als erster deutscher Reiter geht Mannschafts-Europameister Hubertus Schmidt (Borchen) am Dienstag mit Wansuela Suerte ins Wettkampfviereck. Es folgt die deutsche Meisterin Heike Kemmer (Winsen) mit Bonaparte. Am Mittwoch reitet im zweiten Teil (9.00 bis 17.30 Uhr) zunächst Titelverteidigerin Nadine Capellmann mit Elvis, ehe die viermalige Olympiasiegerin Isabell Werth mit Satchmo als letzte deutsche Starterin einreitet. Derweil haben alle Pferde der gastgebenden Equipe den medizinischen Check am Montag überstanden und erhielten grünes Licht.

---

## Ergebnisse:

### **Weltmeisterschaften in Aachen, Distanzreiten über 160 km, Einzelwertung (vorläufig):**

1. Miguel Vila Ubach (Spanien) mit Hungares (9:12, 17 Minuten)
2. Virginie Atger (Frankreich) mit Kangoo d'Aurabelle (9:16,13)
3. Elodie Le Labourir (Frankreich) mit Sangho Limousian (9:16,14)
4. Jaume Punti Dachs (Spanien) mit Elvis HB 9:22,07
5. Philippe Benoit (Frankreich) mit Akim du Bouleve 9:24,30
6. Joao Raposo (Portugal) mit Sultao 9:24,31

...

13. Sabrina Arnold mit Madaq (9:48,15)

...

26. Susanne Kaufmann (Hohentein) mit Fay el Rat (10:31,37)

Ausgeschieden am dritten Veterinär-Check: Melanie Arnold (Kirchheim) mit Nadira, Marianne Hähnel (Falkenstein) mit Baida in Nahar

Quelle: sid